

Absender:

Die Fraktion P2 im Rat der Stadt

18-06987

Anfrage (öffentlich)

Betreff:

Bodenschutz in Braunschweig: Qualität von Ausgleichs- und Kompensationsflächen

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

30.01.2018

Beratungsfolge:

Planungs- und Umweltausschuss (zur Beantwortung)

28.02.2018

Status

Ö

Sachverhalt:

Im Vorfeld von Bautätigkeiten in Braunschweig werden immer wieder Ausgleichs- bzw. Kompensationsflächen an anderer Stelle als dem Bauort ausgewiesen. Dazu haben wir einige grundlegende Fragen:

- Wie errechnet sich die Grösse der Ausgleichs- bzw Kompensationsflächen zur kompensierenden Fläche?
- Berücksichtigt die Stadt Braunschweig bei der Auswahl von Ausgleichs- bzw. Kompensationsflächen die Qualität der Böden (Bodenwert/Bodenpunktzahl) oder spielt dieser Aspekt keine Rolle bei der Entscheidung?
- Welchen Bodenwert hat der Braunschweiger Boden im potentiellen interkommunalen Gewerbegebiet?

Anlagen:

keine